BV. Bl. 2/3. 432

Aus der Heimat.

Aus der Zentrumspartei.

k. Bocholt, 20. März. Der Vorstand der Zentrumspartei, Bezirk St. Georg, hatte die Vertrauensleute seines Bezirkes zu einer geschlossenen Versammlung am Freitagabend im kleinen Saale des Gesellenhauses einberufen. Der 1. Vorsitzende des Bezirks St. Georg, Herr Studienrat Schmitz, hieß die Gruppenführer und Vertrauensleute willkommen und sprach allen für die kräftige Mitarbeit am vergangenen Wahlsonntag den Dank der Zentrumspartei aus. Er erteilte dann dem aus Recklinghausen erschienenen Herrn Parteisekretär van Dillen das Wort. Dieser gab einleitend eine sachliche Würdigung des Wahlergebnisses des ersten Wahlganges und ging den Gründen der Verschiebungen der Stimmabgabe nach. Mehr als dem Rückblick auf die Vergangenheit galten seine Worte einem Ausblick auf die kommenden Wahlen. Die Wahlarbeit hat durch den verordneten politischen Osterfrieden eine besondere Situation erfahren. Diesen Osterfrieden, dessen Zweck eine Verkürzung der Zeit der politischen Aufregung ist, zu respektieren, ist für die Zentrumspartei eine Selbstverständlichkeit. In der Aussprache, an der sich die Herren Oberstudiendirektor Sommer, Studienrat Schmitz, Brinks, Kurenbach und Körner besonders beteiligten, wurden dann die Richtlinien für die kommende Wahlarbeit ausgiebig beraten. Aus alten Erfahrungen immer wieder zu lernen und damit die kommende Arbeit zu befruchten, dieses Ziel der Vertrauensleutebesprechungen, ist am Freitag neu erkannt und erreicht worden.

Abschlußprüfung an der Kaufm. Berufsschule.

= **Bocholt, 19. März.** Am Freitagnachmittag fand unter dem Vorsitz des Diplomhandelslehrers Meyer in einem Raum des hiesigen Gymnasiums die mündliche Entlassungsprüfung der Kaufmännischen Berufsschule Bocholt statt. Zunächst erfolgte die Prüfung der etwa 50 Kontoristinnen und Verkäuferinnen. Die Kontoristinnen wurden in der Hauptsache in Buchführung, Wechselkunde und Handelskunde und die Verkäuferinnen vor allem in Warenkunde und Verkaufskunde geprüft. So wurden die Unterschiede und Erkennungsmerkmale von Baumwolle und Wolle, Halbseide und Seide usw., die Webarten im allgemeinen und der gesamte Herstellungsprozeß derartiger Erzeugnisse dargelegt. Daß sowohl die Kontoristinnen wie auch die Verkäuferinnen im kaufmännischen Rechnen und natürlich auch in der Bürgerkunde geprüft wurden, ist selbstverständlich. Aus den Ergebnissen der Prüfung konnte man schließen, daß die jungen Damen mit regem Interesse die Kurse besucht haben. Mit der Mahnung, treue Staatsbürgerinnen und pflichtbewußte deutsche Frauen zu werden, entließ Diplomhandelslehrer Meyer die glückstrahlenden Damen, ihnen alles Gute für die Zukunft wünschend.

An die Prüfung der jungen Damen schloß sich nach kurzer Pause die Prüfung der männlichen Berufsschüler an. Es handelte sich um etwa 25 Kontoristen. Die Prüfungsfächer waren natürlich die gleichen wie bei den weiblichen Schülerinnen. U. a. wurden Abstecher in die Gebiete der Bilanz, Inventur, Kontenführung usw. gemacht. Aber auch in der Handelskunde und in den übrigen Prüfungsfächern gab's gar manche Nuß zu knacken. Im großen und ganzen zeigten die jungen Männer ein gediegenes Wissen, das ihnen in dem schweren Kampf um eine Existenz ein gutes Rüstzeug sein wird. Diplomhandelslehrer Meyer entließ auch die männlichen Berufsschüler mit einer kurzen Ansprache, in der er sie ermahnte, als tüchtige, gewissenhafte Staatsbürger am Wiederaufbau des Vaterlandes mitzuarbeiten.

Die Berufung lohnte sich.

= **Bocholt, 20. März.** Ein hiesiger Weber war vom Amtsgericht Bocholt zu einer erheblichen Freiheitsstrafe verurteilt worden, weil er ein seiner Schwester gehörendes Sparkassenbuch entwendet und das Geld von der Kasse abgehoben hatte. Das Geld sollte er in Saus und Braus durchgebracht haben. Der Angeklagte legte gegen das Urteil Berufung ein. Da die Strafkammer die Ursache der Tat in den schlechten wirtschaftlichen und häuslichen Verhältnissen des Angeklagten sah und dem Angeklagten ein leichtsinniger Lebenswandel nicht nachzuweisen war, wurde die Strafe auf zwei Monate Gefängnis ermäßigt, deren Verbüßung bei guter Führung erlassen wird. — Noch mehr Erfolg hatte durch seine Berufung ein Händler aus Bocholt, der wegen Verstehens gegen das Maßgesetz sechs Monate Gefängnis und 3000 ℳ Geldstrafe vom Amtsgericht Bocholt erhalten hatte. Das Gericht hob die Gefängnisstrafe auf und verurteilte den Angeklagten nur zu einer Geldstrafe in Höhe von 400 ℳ.

Schlußfeier in der Landwirtschaftsschule.

§ **Bocholt, 20. März.** Am kommenden Donnerstag schließt die hiesige Landwirtschaftsschule das Unterrichtshalbjahr 1931/32. Aus diesem Anlaß findet um 9,15 Uhr im Gesellenhaus eine öffentliche Schlußfeier statt, an der zum ersten Mal Landrat Dr. Cremerius teilnehmen wird. Zu der Feier sind auch die Eltern der Schüler, die Mitglieder des Vereins ehemaliger Landwirtschaftsschüler sowie Freunde und Gönner der Anstalt freundlichst eingeladen.

Sperrzeit für Tauben.

p. **Bocholt, 20. März.** Die Taubenbesitzer sind verpflichtet, ihre Tauben in der Zeit vom 15. März bis 15. April so einzusperren, daß ein Ausfliegen auf die Felder nicht möglich ist. Zuwiderhandelnde machen sich strafbar.

Bekämpfung des Kartoffelkrebses.

p. **Bocholt, 20. März.** In vielen Kleingärten einiger Stadtteile ist in den letzten Jahren der Kartoffelkrebs aufgetreten, wodurch den Besitzern empfindlicher Schaden entstanden ist. Als wirksamstes Mittel zur Bekämpfung der Seuche hat sich der Anbau krebsfester Kartoffeln erwiesen. Die Landwirtschaftsschule (Kurfürstenstraße) ist bereit, bei der Beschaffung des Saatgutes behilflich zu sein. Wer krebsfeste Saatkartoffeln beziehen will, kann seinen Bedarf im Verwaltungsgebäude (Kirchstraße 5, Zimmer 6) oder bei der Landwirtschaftsschule anmelden.

Von der Schule ins Leben.

Lieber junger Freund!

„Heidi! Nun ist für uns die Schule aus. Und das Leben lockt." Das ist der Ruf von Tausenden und Abertausenden junger Menschen unter denen auch Du Dich befindest. Nun willst Du einen Beruf ergreifen und heranwachsen zu kraftvoller Männlichkeit.

Wohin auch die Vorsehung Dich stellt, tue redlich Deine Pflicht und versuche im Beruf und in der Arbeit tüchtig zu werden. Das ist der herzliche Wunsch „Meister Hämmerleins", den Du noch von der Schule her kennst. Augenblicklich hat er das Zipperlein, was seine gute Laune etwas trübt, aber sonst ist er ein guter Mann. — Er sagt so oft: Nur der bedeutet etwas im Leben und in der Arbeit, der etwas kann und Leistungen vollbringt.

Es mag sein, daß Dir auf der Arbeitsstätte manches nicht gefällt, und Dich Schwierigkeiten aller Art bedrohen. Da heißt es, sich selbst zu helfen, aber auch nach Schutz und Hilfe zu suchen.

Da wird z. B. ein neugebackener Schlosserlehrling gebeten: „Hole mir mal aus der Werkzeugstube das „viereckige Augenmaß", „den Löthammer mit dem Gummistiel", eine „Schnellstahlfeile mit Selbstgang", sowie eine „Büchse Amboßwichse". Doch der Kundige weiß, daß er angeführt werden soll und geht nicht. Eines Tages wird er aufgefordert einen Parallelanreißer zu holen. Er überlegt: Ob ich wieder verkohlt werden soll? Aber er geht. Zehn Schritte vor der Werkzeugstube kehrt er um, kommt zurück und sagt: „Der Parallelanreißer ist nicht da." Ohne eine Miene zu verziehen erklärt der Geselle: „Geh' nachher nochmal hin". Bald steht der Bote zum zweiten Male vor der Werkzeugausgabe überlegend: Es kann wahr, es kann aber auch unwahr sein. Wieder kommt er zurück und sagt: „Der Parallelanreißer ist nicht da". Versucht dann der Geselle aus der Haut zu fahren und zu fauchen: „Donnerkiel nochmal, der Kerl ist bloß zu faul, den Parallelanreißer herauszugeben. Er steht ganz oben in der Ecke. Geh' sofort nochmal hin und sage, ich käme sonst selbst, ihn zu holen". Dann ist der Parallelanreißer echt. Und stolz kehrt der Lehrling mit dem Parallelanreißer zurück. „Siehste", spricht der Geselle, „man muß nur Krach machen, dann bekommst Du ihn". Der Bote geht schmunzelnd und gedankenvoll an seine Arbeit.

Das sind Schwierigkeiten harmloser Natur. Doch gibt es auch solche anderer Art. Z. B. ist die Arbeitszeit überlang oder Nachtarbeit zu tun. Oder es gibt überhaupt keinen oder nur sehr geringen Lohn oder die Behandlung auf der Arbeitsstätte läßt zu wünschen übrig. Da taucht die Frage auf: Muß der Lehrling Versicherungsbeiträge entrichten oder hat der Lehrling und junge Arbeiter Anspruch auf bezahlten Urlaub usw. In allen diesen und anderen Fragen hilft Dir gern Meister Hämmerlein durch den Christlichen Metallarbeiterverband, Bocholt, Wesemannstr. 19. Er sieht Deinem Besuche entgegen. Er will Dir und Deinen Eltern mit Rat und Tat zur Seite sein.

In Dingden versteht man zu sparen.

Der neue Haushaltsplan wird um etwa 15 000 Mark gesenkt.

× **Dingden, 20. März.**

Was man kaum für möglich halten sollte, ist in Dingden schon Tatsache geworden: Der Haushaltsplan für das neue Rechnungsjahr 1932/33 liegt bereits zur Einsichtnahme der Gemeindeeingesessenen aus. Angesichts der allüberall herrschenden Finanznot hat man natürlich auch in Dingden gründlich überlegt, wo noch gespart werden könnte. Und siehe da: bei fast sämtlichen Etatstiteln wurden Abstriche gemacht, so daß man schließlich am Gesamtetat den netten Betrag von 14 760 ℳ gegenüber dem Vorjahre einsparen kann. Im einzelnen weisen die Etatstitel des neuen Rechnungsjahres verglichen mit denen des Jahres 1931 folgende Zahlen auf:

	Einnahmen 1932	Einnahmen 1931	Ausgaben 1932	Ausgaben 1931
Allgemeine Verwalt.	1 930	1 730	11 081	12 356
Polizeiverwaltung	4 670	6 305	6 833	9 578
Bauverwaltung	460	710	5 130	6 935
Schulverwaltung	28 930	31 064	40 974	45 675
Fürsorgeverwaltung	10	10	5 205	3 950
Vermögensverwaltg.	2 085	3 684	8 203	9 735
Steuern u. Abgaben	54 355	59 200	14 474	14 474
Durchlaufend. Posten	15 300	19 275	15 300	19 275
	107 200	121 960	107 200	121 960

Danach werden also gesenkt: bei den Einnahmen: Allgemeine Verwaltung um 200 ℳ, Polizeiverwaltung um 1635 ℳ, Bauverwaltung um 250 ℳ, Schulverwaltung um 2134 ℳ, Vermögensverwaltung um 1599 ℳ, Steuern und Abgaben um 4845 ℳ und die durchlaufenden Posten um 3975 ℳ; bei den Ausgaben: Allgemeine Verwaltung um 1275 ℳ, Polizeiverwaltung um 2745 ℳ, Bauverwaltung um 1805 ℳ, Schulverwaltung um 4701 ℳ, Vermögensverwaltung um 1532 ℳ, durchlaufende Posten 3957 ℳ; bei den Steuern und Abgaben hat man den gleichen Betrag (14 474 ℳ) wie im Jahre 1931 eingesetzt, während man nur bei einem Etatstitel, der Fürsorgeverwaltung, die Ausgaben erhöht hat und zwar von 3950 ℳ um 1255 ℳ auf 5205 ℳ.

Unter den Steuern und Abgaben werden erwartet: an Steuern vom landwirtschaftlichen Grundvermögen 18 641 ℳ, vom bebauten Grundvermögen 4142 ℳ, vom Gewerbeertrage 2152 ℳ und vom Gewerbekapital 1000 ℳ, zusammen also 25 935 ℳ. Vorgeschlagen wird der Gemeindevertretung ein Zuschlag von je 269 Prozent zum bebauten und unbebauten Grundvermögen und zum Gewerbeertrag sowie 500 Prozent zum Gewerbekapital. In den ersten Tagen des neuen Rechnungsjahres wird sich die Gemeindevertretung mit dem neuen Etat befassen können.

Vereine und Veranstaltungen.

Passionsspiel „Golgatha" für Erwerbslose! Auf die heute abend 7,30 Uhr im Gesellenhaus seitens des Notburgavereins stattfindende letzte Aufführung des 5aktigen Passionsspieles „Golgatha" von J. Kausch wird nochmals empfehlend hingewiesen. Die Erwerbslosen unserer Stadt sind besonders herzlich willkommen! Gegen Vorzeigen der Meldekarte haben sie Zutritt für 20 ₰, sonstige Fremde 40 ₰. Möge niemand diese letzte Gelegenheit, sich das erhabene Schauspiel anzusehen, versäumen. — Heute nachmittag 3,30 Uhr ist die Schülervorstellung. Eintritt 15 ₰.

Jungmännerabend in Liebfrauen. Die am Freitag stattgefundene Zusammenkunft der Jungmänner von Liebfrauen wies einen außerordentlich guten Besuch auf. Der Präfekt Hermann Heistermann erteilte Rudolf Bolte das Wort, der dann im Hinblick auf den Gedenktag der sieben Schmerzen einen Vortrag über das Thema „Maria, Mutter der Barmherzigkeit — Königin der Märtyrer" hielt. Andächtig lauschten die Jungmänner den beachtenswerten Ausführungen und spendeten dem Redner am Schluß wohlverdienten Beifall. Nach Beantwortung einiger Fragen folgte ein Lichtbildervortrag aus dem Leben der Familie. Es wurde eine Reihe Bilder von hohem künstlerischem Wert gezeigt, die lebhafte Anerkennung fanden.

Alle Radiohörer, die immer wieder mit Bedauern feststellen müssen, daß gemischte Chorgesänge recht mangelhaft übertragen werden, sollten sich heute nachmittag im Schützenhaus das große Chorwerk in der Haydn-Gedenkfeier des Instrumentalvereins anhören. Denn dort werden die im Radio störenden Schallwellen nicht zu hören sein, und die beim Radio in den Fortestellen gellenden Frauenstimmen werden schön natürlich erklingen.

Lichtbildervortrag des Kneippvereins. Auf den heute abend 5 Uhr im Saale „Bürgerkrug" stattfindenden Lichtbildervortrag des Kneippvereins machen wir nochmals aufmerksam.

Spork

= **Bestandenes Examen.** Herr Heinrich Perdun, Studienreferendar am Reformrealgymnasium an der Königsallee in Bochum, bestand am Donnerstag vor der Prüfungskommission des Provinzialschulkollegiums seine pädagogische Prüfung (Assessorexamen) mit dem Prädikat Gut. Die Prüfung fand am Städtischen Gymnasium und Realgymnasium Münster statt.

Biemenhorst

v. **Zum Hauptlehrer ernannt.** Herr Hillermann, der über 20 Jahre als Lehrer in Biemenhorst tätig ist, wurde zur Freude der Gemeindemitglieder von der Regierung zu Münster mit Wirkung vom 1. April zum Hauptlehrer an der hiesigen Schule ernannt. Wir wünschen ihm eine lange, gesegnete Tätigkeit in seiner neuen Stellung.

Rhede

t. **Versammlung des kath. Arbeitervereins.** Am Donnerstagabend fand im Saale des Vereinshauses St. Josef eine Mitgliederversammlung statt. Der Präses, Vikar Dr. Schöne, begrüßte die Erschienenen, besonders den Redner, Sparkassenleiter Olbing. Dieser sprach in einem längeren Vortrag über das Thema „Geld-, Bank- und Börsenwesen". Dem sehr klar gehaltenen Vortrag folgte eine recht lebhafte Aussprache, in der Herr Olbing die vielen Fragen, die gestellt wurden, recht klar beantwortete. Der Präses dankte dem Redner für sein Bemühen und nahm dankend das Anerbieten des Redners entgegen, auf einer anderen Versammlung über das Thema „Grundbuch und Hypothekenwesen" zu sprechen.

gv. **Viehmarkt.** Am kommenden Dienstag, dem 22. März, findet hier ein Viehmarkt statt.

gv. **Unglücksfall.** Gestern mittag geriet dem sechsjährigen Söhnchen eines hiesigen Schreinermeisters beim Spielen ein Glassplitter ins Auge. Man befürchtet, daß das verletzte Auge erblindet.

Krechting

t. **Meisterprüfung.** Karl Schlütter bestand vor der Handwerkskammer in Münster seine Meisterprüfung im Schuhmachergewerbe.

Krommert

t. **Einbruchsdiebstahl.** In der Mittwochnacht wurden bei dem Landwirt E. 4 Schinken, 2 Rollschinken, 3 Seiten Speck, 40 Mettwürste, 28 Leberwürste sowie mehrere Plockwürste gestohlen. In der Montagnacht wurden die Diebe schon einmal verscheucht. Von den Tätern fehlt bisher jede Spur.

Dardingholt

gv. **Schmuggelware beschlagnahmt.** Gestern vormittag gelang es zwei Grenzbeamten, im hiesigen Gelände zwei Ballen mit Schmuggelwaren zu beschlagnahmen. Die Schmuggler entkamen.

Rhedebrügge

× **Fahrraddiebstahl.** Am 17. März wurde dem Amtsbaumeister B. aus Rhede abends ein Herrenfahrrad, das er für kurze Zeit an dem Hause des Landwirts T. Rh. aufgestellt hatte, gestohlen.

Vom Niederrhein.

Isselburg

r. **Wanderhaltungskursus.** Der hier in Aussicht genommene Haushaltungskursus des Kreises beginnt am 1. April ds. Js., vormittags 9 Uhr. Ein passender Raum wurde im Hause des Gastwirts Jakob Schmitz zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmerinnen wollen sich am vorgenannten Tage um die festgesetzte Zeit dort einfinden. Außer den bereits gemeldeten Damen können noch weitere Frauen und Mädchen, auch aus den benachbarten Gemeinden des Kreises, an diesem Kursus teilnehmen.

Israelitischer Gottesdienst.

Purim 5692. Montagabend 19,30 Uhr. Dienstagmorgen 6,30 Uhr.

Geschäftliches.

Togal billiger!

Es wird unsere Leser interessieren, daß der Preis für die altbewährten und von mehr als 6000 Aerzten gerühmten Togal-Tabletten gegen rheumatische, gichtische und Nerven-Schmerzen ganz bedeutend ermäßigt wurde. Eine Packung kostet jetzt nunmehr Mk. 1,25.

Verantwortlich für den Inhalt: Für Politik Chefredakteur Dr. Maser, für Feuilleton Peter Schlauk, für Weltdeutschland Georg Linz, für Handel und Sport Dr. Hans Henkel, sämtlich in Dortmund. Für Münster und das Münsterland Dr. Fritz Stricker, Münster i. W. Berliner Redaktion: Dr. Häfner, Berlin-Lichterfelde. Verlag: R. & K. für den örtlichen Anzeigenteil Heinz Hüser, Bocholt. Druck: „Zeno" G. m. b. H., Münster i. W.

Ihre Kleidung und Wäsche reinigen Sie jede Woche!

Wie oft Ihre Betten???

Dabei stehen Ihnen moderne Federnreinigungsanlagen, verbessert durch die neue Erfindung

„Der Federator" 1238ß

der desinfiziert, entmottet, färbt und auflockert, zu Diensten

Lassen Sie Ihre Federn reinigen und federieren bei

Gerhard Pottmeyer, Gasthausplatz

Aeltestes Bettengeschäft am Platze. Gegründet 1841.

Frühkartoffeln-Neuheit „Gelbe Perle" — Reifezeit Juni —
Allerfrüheste und im Ertrag unerreichte Kartoffelsorte mit sehr starker Bestockung und Widerstandsfähigkeit. Die zahlreichen, nierenförmigen Knollen liegen dicht am Stock, haben flache Augen und goldgelbes Fleisch. **Letztjährige Ernte 150 Zentner pro Morgen.** In handverl. Saat in plomb. Säcken, solange Vorrat: 50 Klg. ℳ 12.00, 25 Klg. ℳ 6.50, 5 Klg. ℳ 2.00. (A. 204
H. Bogenhardt, Erfurt.
Auf alle Aufträge bis auf weiteres **10 Prozent Rabatt.**

Suche sofort einen braven kath. (2080b
Metzgerlehrling.
Wilh. Baumann, Metzgermeister. Suderwick (Kr Borken)

Schulentlassenes
Mädchen
von 14—16 Jahren zum Ausgehen und leichte Arbeiten für nachmittags gesucht.
Zu erfragen in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Habe noch (423b
Odenwälder-Zwickauer- und Industrie-Pflanzkartoffeln
abzugeben.
Dahlhaus, Loikum

Suche (2088b
Roggenstroh
zu kaufen
Joh. B. Genting
Sport 8, Fernruf 2818

Prima (2.845
Pflanzkartoffeln (Erdgold 1. Absaat)
daselbst einige
1000 Pfd. Roggenstroh
abzugeben
Joh. Wüpping
Mussum 26, (alte Schule).

Kutschgeschirr
zu verkaufen
Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Technikum Lemgo i. Lippe

Bruteier
aus Leistungszucht braune Leghorn und KhaliCampbelenten, in der Wirtschaftsklasse mit sehr gut und Ehrenpreis prämiert, empfiehlt
Heinr. Gümpelmann Bocholt, Jerichoerstr. 151.
Küken u. Jungtiere auf Bestellung. Mäßige Preise.

Empfehle zum Frühjahr
Wanderer-Motor- und Fahrräder
sowie (2057b
Adler- und Opel-Fahrräder
in allen verschiedenen Ausstattungen.
Gerh. Heckers Sudermick, Tel. Amt Isselburg 128

Geld in Massen — auch für Sie durch die **Klassenlotterie**
ZIEHUNG DER 1. KLASSE AM 22. UND 23. APRIL 1932
über 114 Millionen RM Gesamtgewinne
39. PREUSSISCH-SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE

Die größte Auswahl vornehmer

Geschenke

za zeitgemäß billigen Preisen bei

Tangerding, Neustr. 21,

Telefon 2044.

– Aparte Neuheiten in Schmuck. –

Bekanntmachung

Die Hebeliste über die Verteilung der Landwirtschaftskammerbeiträge für das Rechnungsjahr 1932 liegt von Mittwoch, den 23. März 1932 ab 14 Tage im Verwaltungsgebäude Realschulstraße 2 (Zimmer 17) zur Einsicht der Beteiligten offen. (2087

Bocholt, den 18. März 1932.

Der Oberbürgermeister.

RHEDE
Öffentliche Mahnung

Diejenigen Steuerpflichtigen, die mit der Zahlung der **Grundvermögensteuer einschließlich der staatlichen und Gemeinde-Zuschläge** und der **Hauszinssteuer** für den **Monat März ds. Js.,** sowie der **in den Gemeinden Rhede, Büngern und Vardingholt fällig gewordenen 2. Rate der Bürgersteuer** für das Rechnungsjahr 1931 noch im Rückstande sind, werden hierdurch ersucht, diese Rückstände **innerhalb 3 Tagen** zu entrichten, andernfalls sie im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens eingezogen werden.

Diese öffentliche Mahnung tritt an die Stelle der Einzelmahnung durch Mahnzettel.

Es wird noch darauf hingewiesen, daß **bei Steuerzahlungen, die nach dem Fälligkeitstage erfolgen, ein Verzugszuschlag von 1½ Prozent für den halben Monat erhoben wird.** (2051

Rhede, den 18. März 1932.

Die Gemeindehebestelle als Vollstreckungsbehörde:
Kammann.

VARDINGHOLT
Bekanntmachung

Der Hermann Holtschlag zu Vardingholt hat die Genehmigung zur Ansiedelung auf dem außerhalb einer im Zusammenhange gebauten Ortschaft in der politischen Gemeinde Vardingholt belegenen unbebauten Grundstücke Flur 13, Parzelle 509/320, der Katastergemeinde Vardingholt beantragt.

In Gemäßheit des § 16 des Gesetzes vom 10. August 1904 bringe ich diesen Antrag mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnis, daß gegen denselben von den Eigentümern, Nutzungs-, Gebrauchsberechtigten und Pächtern der benachbarten Grundstücke innerhalb einer Ausschlußfrist von 21 Tagen bei der Genehmigungsbehörde, dem Kreisausschuß in Borken Einspruch erhoben werden kann, wenn der Einspruch durch Tatsachen begründet wird, welche die Annahme rechtfertigen, daß die Ansiedelung den Schutz der Nutzungen benachbarter Grundstücke aus der Land- oder Forstwirtschaft, aus dem Gartenbau, der Jagd oder der Fischerei gefährden werde.

Vardingholt, den 16. März 1932.

Der Gemeindevorsteher: Tangerding.

Bekanntmachung

Der Ernst Koriot zu Vardingholt hat die Genehmigung zur Ansiedelung auf dem außerhalb einer im Zusammenhange gebauten Ortschaft in der politischen Gemeinde Vardingholt belegenen unbebauten Grundstücke Flur 13, Parzelle 510/30, der Katastergemeinde Vardingholt beantragt.

In Gemäßheit des § 16 des Gesetzes vom 10. August 1904 wird dieser Antrag mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß gegen denselben von den Eigentümern, Nutzungs-, Gebrauchsberechtigten u. Pächtern der benachbarten Grundstücke innerhalb einer Ausschlußfrist von 21 Tagen bei dem Kreisausschuß in Borken Einspruch erhaben werden kann, wenn der Einspruch sich auf Tatsachen begründen läßt, welche die Annahme rechtfertigen, daß die Ansiedlung den Schutz der Nutzungen benachbarter Grundstücke aus der Land- und Forstwirtschaft, aus dem Gartenbau, der Jagd oder Fischerei gefährden werde.

Vardingholt, den 16. März 1932.

Der Gemeindevorsteher: Tangerding.

Am 14. 3. 1932 ist bei der Firma **Mechanische Wäschefabrik G. m. b. H. Bocholt** (H. R. B. 59) eingetragen: Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

Preuß. Amtsgericht in Bocholt.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Dingden, Blatt Nr. 244 eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke **am 10. Mai 1932, 10,30 Uhr** an der Gerichtsstelle Zimmer Nr. 6 versteigert werden.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 140 Acker, Kortekamp 56,82 ar. groß 3,56 Thlr. R. E.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 370/149 Wohnhaus Nr. 21 mit Stall, Hofraum und Hausgarten b) Schuppen, daselbst 6,95 ar. groß 60 M. Nutzungswert.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 368/180a Acker, der Garten 75,30 ar. groß 2,06 Thlr. R. E

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 369/180a Schuppen, Hofraum, der Garten 18,92 ar. groß.

Gemarkung Dingden, Flur R Nr. 185/3 Weide, Bergheide 2,36,41 ha. groß 0,62 Thlr. R. E.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 147 Acker, Gut Hülsken 2,32 ar. groß 0,15 Thlr. R. E.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 476/145 Weide, Weideke 68,64 ar. groß, (j. Acker) 3,76 Thlr. R. E.

Gemarkung Dingden, Flur 0 Nr. 500/202 etc. Acker, Stapeler Feld, 83,72 ar. groß 3,28 Thlr. R. E.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Januar 1932 in das Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals die Witwe Ackerer Bernhard Wolberg, Elisabeth geb. Kleinfeld zu Dingden-Berg Nr. 21, in fortgesetzter allgemeiner Gütergemeinschaft des B. G. B. mit ihren Kindern, 1. Maria Franziska, 2. Franziska Elisabeth, 3. Theodor, 4. Anna, 5. Otto, 6. Thekla, 7. Heinrich, 8. Regina, 9. Lucia Maria Emilie, 10. Agnes Johanna Wolberg, eingetragen.

Bocholt, den 12. März 1932.

1995) **Das Amtsgericht.**

Geschenke

Tafel- und Kaffeeservice usw. Bestecke — Schmuck usw. hervorragend schön u. billig. Stets Neuheiten. 2091b

A. Duttmann
Osterstrasse

Suchen Sie Geld?

Hypotheken, Darlehn, Kredite, lang- und kurzfristig, mäßige Zinsen Keine Vorauszahlung. Auf Wunsch Besuch im Hause. Bei Anfragen Rückporto erbeten. [A212e

Sprechstunden: Donnerstag, Freitag u. Samstag in **Bocholt,** Hotel Nienhaus, Niederbruchstraße.

Hauptgeschäftsstelle: **Emmerich, Kaßstr. 6.** Mittwochs Sprechstunden im Hotel Franken, Rees.

Billiges Geld. ¼ Million R.-Mark konnte die Allgemeine Mobilar-Zweckesparkasse e. G. m. b. H. in Aachen Nr. 15 bisher ihren Mitgliedern als langfristige, unkündbare Gelder zur Verfügung stellen. Auch Sie können Mitglied werden! Anfrag. an Jos. Krekeler, Bocholt, Nordwall 32, Fernr. 2415. Sprechzeit: Sonnt., Mont. u. Samstag 10—1 Uhr. Wir gewähren RM. 1000 bei monatlicher Rückzahlung von RM. 12.50 (2064b

Für das Osterfest.

Geflügel und Wild nur feinste, frische Qualität. **Junghähne und Poulets, Poulardes, Suppenhühner, Rehrücken und Rehkeulen, per Pfd nur 1.50 RM.** Bestellungen hierauf erbitte frühzeitig.

Delikatessenhaus Eugen Riepenhoff
Ostermarkt 41. Telefon 2488.

Im

Uhrenhaus Ganten

kaufen Sie gut und billig — —

Verlobungsringe,

Aparte Neuheiten in Schmuck, Bestecke — Geschenkartikel.

Die gute ZentRa - Uhr. — —

Reparaturen in eigener Werkstatt schnell und gut. Wanduhren werden kostenlos abgeholt und gebracht. (2067e

Zum neuen Mantel oder Kleid gehören unbedingt ein Paar

UKAS-HANDSCHUHE

Sie sind elegant und billig.

Spezialgeschäft MARIA NIESSING
Nordstraße 53 (2056e

Verschleimung
Husten Asthma

Nach wenigen Tagen von heftigem Husten geheilt. H. Müller, Barmen.

Das Beste, was ich in meinen 62 Jahren brauchte. Fr. Ostrowski.

Nach 8 Tagen waren Schmerzen und Heiserkeit vollständig verschwunden. Fr. Dr. Wages.

War mit der 1. Flasche sehr zufrieden. Fr. Direktor R.

Laut vielen ärztlichen Gutachten hilft sofort unter Garantie **Husta-Glycin,** Fl. 0.95 u. 1.65. Erhältl.:

Alleinverkauf: Drog. Feldmann
Neustr. 13. Tel. 2241.

Haben Sie offene Füße?

Schmerzen? Jucken? Stechen? Brennen? Dann brauchen Sie die tausendfach bewährte

Universalheilsalbe „Gentarin"

Wirkung überraschend. Preise herabgesetzt

Erh. in den Apotheken, bestimmt: Arens' Marien-Apotheke in Bocholt. [A100e

Vertriebsstelle

Mit neuem Aufsehen erregenden Vertriebssystem können Sie ohne persönl. Anbieten und Reden genügend Geld verdienen.

Gefl. Anfragen unter „IOPA" an die Geschäftsstelle dieses Bl. [A265b

Photo-
Apparate

zu Ostern.

Photohaus Bigge

Nordstr. 8 gegr. 1894 Fernruf 2908

16

Billiges Osterangebot:

Schultornister
1,25 1,90 2,75 3,50 4,50

Griffeldosen
15, 20, 25, 30. 50

Tafeln
35 40 45 50

Reisekoffer
1.- 1,50 2,50 3,50 4,50

Reisekörbe
6,50 8,50 9,50 10,50

Waschkörbe
1,90 2,25 2,50 3.-

MUEHLFELDER

Kaffee-Service
4,50 6,50 8,50 10,50

Tafel-Service
19,50 21,00 24,50

Likör- u. Wein-Service
1,90 2,50 3,50 4,50

Chrom-Bestecke
50 60 75 85

Tafelaufsätze
2,25 3,75 4,50 6,00

Kuchenplatten
90 1,00 1,50 1,95

MUEHLFELDER

20056

Osterstraße 33

Feinwäscherei Wilting

Heidestraße — Telefon 2066

wäscht und bügelt sämtl. Herrenfeinwäsche wie neu!

Gardinen waschen und spannen

Unsere Preise sind äußerst niedrig. [2058e

Annahmestellen in allen Stadtteilen.

Abholen und Zustellen gratis.

Gerolsteiner Flora-Brunnen

Aelteste Versandquelle in Gerolstein sucht für Bocholt und Umgebung

rührige Firma

zum Bezuge auf eigene Rechnung.

Gefl. Angebote an die **Verwaltung Unkel a. Rhein.**

A262a

Pflanzkartoffeln

Böhms allerfrüheste, Zwickauer (frühe), Industrie (späte), Edeltraut (späte)

Sämtliche Sorten sind als Origial im vorigen Jahr von der Landwirtschaftskammer bezogen.

Ferner gesunde

Futterrüben

1614e) zu verkaufen.

Borkes, Loikum.

Wir stellen einen geweckten, braven, fleißigen Jungen als [g

Lehrling

für die Abteilung Druckerei ein. Selbstgeschriebene Bewerbungen nebst Zeugnisse erbittet

J. & A. Temming.

Wer lohnenden **Nebenverdienst** od. **Stellg** auf d. Lande sucht nach allen Gegend. als Verwalter, Buchh., Schutzbeamt., Wirtsch., Aufseher, Haus- u. Hofmeist., Kastell., Chauff., Kutscher, Diener, Autobegl. oder dergl., wolle Adr. einsenden an **F. Rabel, Breslau,** Herzogstr. 18.

Gut erhaltene

Türen u. Fenster

(wie neu) billig zu verkaufen.

Gebr. Schapdick
Hohenzollernstraße

Kleider- und Mantel-
Stoffe

Entzückende Frühjahrsneuheiten in besten Qualitäten zu soliden Preisen.

Mantelstoff englisch gemustert **1.95**

Tweedflamé in allen mod. Farben **95 ₰**

Mantelstoff Diagonal, in modernen Farben **4.75**

Diagonal der moderne Wollstoff 1.95 1.75 **1.50**

Mantelstoff englisch gemustert, gute Qualität 6.40 **5.75**

Frise-Streifen für hübsche Frühjahrskleider 2.25 **1.75**

Mantelstoff Diagonal-Charmelaine **6.40**

Socoleine der mod. Wollstoff, in all. Farben, doppeltbr. **2.95**

Mantelstoff Boucle, Ia. Qualität **7.85**

Boucletweed beste Qualität 2.95 2.25 **1.75**

Immer gut sortiertes Lager in **Seidenwaren** und **Futterstoffen.**

In unserer Abteilung **Modewaren** finden Sie alle modischen Kleinigkeiten, mit denen Sie Ihr neues **Frühjahrskleid** noch kleidsamer gestalten können.

Kaufhaus Bernh. Kemming

Bocholt i. W. Nordstr. 18

Spezialabtlg. für Kleiderstoffe u. Seiden

Heute geöffnet.



Der gefällige schöne Herrenhut preiswert bei

Everhard Heißen

Ravardistraße 8

Jetzt unser Endspurt
bis Ende dieses Monats!

Elegante Damenschuhe / Gute Herrenschuhe / Haltbare Kinderschuhe / Hausschuhe / Turnschuhe / Sportschuhe / Arbeitsschuhe / Schuhcreme / Schuhleisten / Strümpfe / Socken

Alles zum halben Preis!

Bis jetzt waren unsere Schuhe spottbillig, doch jetzt bekommen Sie alles **zum halben Preise** — Eilen Sie schnell zum

TOTAL-AUSVERKAUF

Nie gab es eine solche Gelegenheit, wirklich gute Schuhe zu derartigen Spottpreisen zu kaufen.

Böhmer, Bocholt, Neustraße 6.

Immer den linken Schuh umsonst!

20653